

BMW Golf Cup International 2011



BMW Golf Cup International 2011: Auf nach Singapur.

Nach einem erlebnisreichen Deutschlandfinale steht das Team für das Weltfinale der größten internationalen Amateurserie.

Berlin. Rund 14.500 Golferinnen und Golfer aus ganz Deutschland haben 2011 am BMW Golf Cup International teilgenommen. Am Wochenende ist nun die wichtigste nationale Entscheidung gefallen. Sabine Möschel (Damen, Stammvorgabe bis 28,4), Dennis Lißner (Herren A, bis 12,4), Dirk Ziglowski (Herren B, 12,5 bis 28,4) und Dirk Wölk (Sonderklasse C, 28,5 bis 36) reisen im März 2012 nach Singapur zum Weltfinale der größten internationalen Amateurserie im Golfsport. Sie gewannen in ihren Kategorien das Deutschlandfinale im Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee.

Hatten sie sich in einem der 121 Qualifikationsturniere sowie in einem der zwei Landesfinals noch jeweils im Zählwettspiel durchgesetzt, stand für die Deutschlandfinalisten diesmal das direkte Duell an. Bei trockenen und recht windigen Bedingungen wurden die begehrten Weltfinal-Plätze im Matchplay-Format ausgespielt. Ein Top-gepflegter Platz im mit 116 Jahren ältesten Golfclub Deutschlands bot die ideale Bühne für vier hoch interessante Partien.

„Wir haben tollen Golfsport gesehen und gratulieren den Gewinnern von ganzem Herzen“, sagte Marco Kaussler, Turnierdirektor des Deutschlandfinals. „Aber auch alle anderen Teilnehmer am BMW Golf Cup International haben uns begeistert mit ihren exzellenten Leistungen und ihrem fantastischen Sportsgeist. Sie machen den BMW Golf Cup International zu dem, was er ist: Die größte internationale Amateur-Turnierserie für Golfbegeisterte aus Deutschland und der ganzen Welt.“

In den vier Matches wurde der spezielle Reiz des Lochwettspiels deutlich. So machte Möschel bei den Damen eine Vorgabe von acht Nettoschlägen wett und besiegte ihre Gegnerin Simone Schilling am 17. Loch. Lißner triumphierte an Loch 15 mit 5 und 3 über Dr. Reinhard Schübel, während Ziglowski seinen Kontrahenten Leon von Elm mit 7 und 6 bezwingen konnte.

Knapper ging es in der Sonderklasse C zu, wo Wölk mit 2 und 1 gegen Sven Reiber gewann und sein Glück kaum fassen konnte. „Nie hätte ich damit gerechnet, als ich mich zu Jahresbeginn für den BMW Golf Cup International angemeldet habe“, sagte er. „Aber das ist ja das Tolle am Golfsport: Alles ist möglich.“ Da die Sonderklasse C nur in Deutschland ausgetragen wird, wird Wölk in Singapur außer Konkurrenz antreten.

BMW Golf Cup International 2011



Die acht Deutschlandfinalisten verbrachten das gesamte Wochenende in Berlin und logierten im Hotel Adlon Kempinski direkt am Brandenburger Tor. Die Verbindung aus der Hauptstadt, ihrem berühmtesten Hotel und ihrem traditionsreichsten Golfclub sowie BMW und den Sponsoren Acushnet, BMW Financial Services und Kempinski Hotels erwies sich dabei einmal mehr als ideale Kombination für das Deutschlandfinale des BMW Golf Cup International, der dieses Jahr sein 25. Jubiläum feiert.

Das Weltfinale des BMW Golf Club International steigt vom 5. bis 10. März 2012 im exklusiven Sentosa Golf Club. Vor der atemberaubenden Kulisse der südchinesischen See trifft Team Deutschland auf einem der renommiertesten Golfplätze Asiens dann auf die Sieger aus rund 50 weiteren Nationen. Insgesamt starten beim BMW Golf Cup International rund 100.000 Golferinnen und Golfer aus allen Erdteilen.

Ergebnisse BMW Golf Cup International Deutschlandfinale:

Lochspiel mit ¾ Vorgabe

Damen (bis Stammvorgabe 28,4)

Sabine Möschel (GC Oberstaufen-Steibis, 14,3 / 19) **2 und 1**

Autohaus Fink GmbH & Co. KG / Immenstadt

Simone Schilling (GC Schloss Krugsdorf, 23,1 / 29)

BMW Wolter & Steiner GmbH / Hellfeld/Trollenhagen

Herren A (bis Stammvorgabe 12,4)

Dennis Lißner (GP Weidenhof, 8,4 / 10) **5 und 3**

May & Olde GmbH / Itzehoe

Dr. Reinhard Schübel (GC Hof, 8,6 / 10)

Autohaus Strauß GmbH / Zwickau

Herren B (Stammvorgabe 12,5 bis 28,4)

Dirk Ziglowski (GC Römerhof, 15,4 / 18) **7 und 6**

BMW Niederlassung Bonn

Leon von Elm (G&LC Uhlenhorst, 20,8 / 25)

Autohaus Hansa Nord GmbH / Kiel

Sonderklasse C (Stammvorgabe 28,5 bis 36,0)

Sven Reiber (GC Hammetweil, 24,4 / 29)

Autohaus Briem GmbH & Co. KG / Filderstadt-Plattenhardt

Dirk Wölk (GC Heerhof, 29,9 / 35) **2 und 1**

B&K GmbH & Co. KG / Paderborn